

1. Austausch über Verbindliche Intentionen

Welche Aspekte müssen auf jeden Fall besprochen werden?

- Bibelstellen: -Gen 1, 26-28 (didaktische Reduktion auf 2 Verse)
 - Gen 2 Sündenfall , im Zusammenhang mit der Frage „Ist der Mensch böse?“
 - Psalm 8→ zu klären: Was wollen die biblischen Texte?
Vorab klären: naturwissenschaftlicher – biblischer Zugang; Mythos versus Logos (Mehrdimensionalität von Wirklichkeit; Material: Wise Guys Lied „Romanze“; A. Benz, Gott oder Darwin?; A. Benz/ S. Vollenweider, Würfelt Gott? Ein außerirdisches Gespräch zwischen Physik und Theologie, 2003; Vernünftig glauben S. 64 Mensch als beseelte Erde)
Zusätzlich: Wie ist die Bibel zu verstehen? Aussageabsicht
- Biblisch-christliches Menschenbild → Rückgriff später in 12/2 Ethik; beide Schöpfungserzählungen zu sperrig?; evtl. „Kursfassung“: beide Texte lesen lassen
- Gen 1, gutes Material in P. Kliemann Heft „Thema Mensch“ zu Gottebenbildlichkeit und Verantwortungsauftrag
- Themen durch Schülerrückmeldung eruieren: Abfrage „Der Mensch ist ...“
- Ist der Mensch gut oder böse? (Th. Hobbes, J.J. Rousseau): gutes Material: Unterrichtsreihe „Freiheit, Verantwortung und Schuld des Menschen am Beispiel des Jugendromans “Wenn er kommt, dann laufen wir” von David Klass, 31 RAAbits Religion, Sek II A Mensch sein-Mensch werden Beitrag 3 (integriert Hobbes, Rousseau, Sündenfall, Neurobiologie); Vernünftig glauben S. 71; Khaled Hosseini „Drachenläufer“ Buch und Film
- Der Mensch als Mängelwesen (A. Gehlen)
- Weltoffenheit des Menschen (W. Pannenberg)

2. Hinweise zu Baustein 3

- Film „Von Menschen und Göttern“ → Überleitung zu 11/2 Der Mensch auf der Suche nach Gott
- An einer Persönlichkeit (z.B. Bonhoeffer) deutlich machen: Wie prägt mein Menschenbild meine Entscheidungen?

3. Weitere Hinweise

- Kontrastierung mit anderem Menschenbild z.B. Peter Singer, Scientology, „Das eiskalte Paradies“ Jana Frey, Aussteigerbericht Zeugen Jehovas
- Eva Zeller, Gedicht „Die Erschaffung des Menschen“ (in Ergänzungsband zu Peter Kliemann „Thema Mensch“ S. 62)

Protokollantin: Petra Igelmund

Umsetzung des Halbjahresthemas 11/1 „Was ist der Mensch?“ , Vorschlag von Kerstin Schmitz-Stuhlträger

Baustein	Thematische Aspekte	Perspektive	Materialien, Texte, Methoden	Intentionen
<p>Baustein 1: Biographisch- lebensweltliche Perspektive: Wer bin ich?</p>	<p>Weg –Lebensweg- Mein Weg</p>		<p>Visitenkarten: Wer bin ich? Michael Ende: Beppo, der Straßenkehrer (Momo) Bilder von Wegen, Wegkreuzen, Irrwegen Weg-Metapher im Alltag Mein Lebensweg- <i>Collage, Zeichnung</i></p>	<p>Geschichtlichkeit des Menschen und der eigenen Person wahrnehmen (geistige, kulturelle, soziale, religiöse, kirchliche Wurzeln beschreiben) Individualität und Sozialität als Voraussetzungen für humanes Miteinander erkennen Sich des eigenen Standpunktes versichern, die Pluralität der Lebensweisen und Handlungskonzepte wahrnehmen, die Andersartigkeit des Anderen unter Wahrung der eigenen Position anerkennen und so als Voraussetzungen für humanes und friedliches Zusammenleben begreifen</p>
<p>Einzelthema 4: Der Mensch als Mann und Frau</p>	<p>Typisch männlich- Typisch weiblich</p>	<p>Weltanschauungen und Wissenschaft</p>	<p>Hägar Comic Bilder aus der Werbung, Kunst Lieder (Männer, H. Grönemeyer) <i>Gestaltung eines „Typischen Mannes“, einer „Typischen Frau“ (Gruppenarbeit)</i></p>	<p>Beiträge aus Religion. Weltanschauung, Philosophie, Wissenschaft, Kunst in ihrem Selbstverständnis verstehen und zur Klärung der eigenen Vorstellungen nutzen</p>
	<p>Sex und Gender –eine sinnvolle Unterscheidung?</p>	<p>Weltanschauungen und Wissenschaft</p>	<p>A. Pieper: Aufstand des stillgelegten Geschlechts Simone de Beauvoir: Man kommt nicht als Frau zur Welt, man wird dazu gemacht.</p>	
	<p>Das Bild von Mann und Frau in der kirchlichen Tradition</p>	<p>Christliches Verständnis</p>	<p>Holzschnitt „Vertreibung aus dem Paradies“ (15 Jh.); 1 Kor 11,7; 1 Tim 2,12-15; M.J. Scheeben, Handbuch der katholischen Dogmatik (1878)</p>	<p>Wesentliche Aspekte des biblischen Menschenbildes (...Geschlechtlichkeit ...) beschreiben, ihre theologische Ausformung kennen sowie ihre</p>

			Zu Fragen der Stellung der Frau in Kirche und Gesellschaft, S. 7-11; http://www.dbk-shop.de/media/files_public/ursnoiufi/DBK_1130.pdf	Rezeption in Kultur und Tradition andeuten können Einflüsse des christlichen Menschenbilds im gesellschaftlichen und politischen Argumentieren und Handeln entdecken und Argumentationsmuster gesellschaftlichen Handelns ohne christliches Fundament bedenken
	War das wirklich so gemeint?- Das biblische Bild von Mann und Frau	Christliches Verständnis	Peter Kliemann: ...und schuf den Menschen zu seinem Bilde, in: Thema Mensch, S. 24-25 Vernünftig glauben, 62-65: Nach Gottes Bild erschaffen; Gottebenbildlichkeit, Mann und Frau Bild von Marc Chagall, Adam und Eva (1911,12) Quelle: http://www.artnet.com/Magazine/features/mendelson/mendelson5-15-7.asp Übersetzung des Schöpfungsmythos Gen 2, 4b-25 in die eigene Sprache Übersetzung aus „Bibel in gerechter Sprache“ [Exkurs: Verantwortungsauftrag des Menschen: Dangle , Kurzfilm 6 min; Medienladen Trier: ID: 0977314; http://www.youtube.com/watch?v=kzRD59r2j2A]	Sexualität als biblisch begründetes Existential des Menschen verstehen Wesentliche Aspekte des biblischen Menschenbildes (...Geschlechtlichkeit ...) beschreiben, ihre theologische Ausformung kennen sowie ihre Rezeption in Kultur und Tradition andeuten können
	Schöpfungstexte im Vergleich	Christliches Verständnis	Platonischer Schöpfungsmythos, Erschaffung von Mann und Frau im Koran (Sure 7); Erschaffung von	Menschenbilder in anderen Religionen und Weltanschauungen, ... wahrnehmen und hinsichtlich

		Religionen der Welt	Mann und Frau im Midrasch Bereschit Rabba 8,26 Foul! Texte zu Frau und Mann im Koran und mod. Übersetzungen, in: Saphir 7/8, S. 60-61 „Geschlechterrollen“ Modul im Lehrplan IRU, Rheinland-Pfalz, S. 91 (http://religion.bildung-rp.de/fileadmin/user_upload/religion.bildung-rp.de/Gesamtlehrplan_IRU_09_12_2013.pdf) Benedikt XVI. Deus caritas est, Nr.11 http://www.dbk-shop.de/media/files_public/ngyuukpyveul/DBK_2171.pdf)	der Konsequenzen für den Einzelnen und die Gesellschaft bedenken
Baustein 1: Biographisch- lebensweltliche Perspektive: Wer bin ich?	„Ich habe einen Traum.“ Meine Vision von Frau und Mann		Gedicht, Collage, Mythos, Bild, Lied (Einzelarbeit; Ausstellung)	Sich des eigenen Standpunktes versichern ... Ethisch verantwortetes Umgehen mit der eigenen Sexualität und Respekt gegenüber der Sexualität anderer
Einzelthema 4: Der Mensch als Mann und Frau	Bis das der Tod euch scheidet – Ehe in katholischer und evangelischer Perspektive	Christliches Verständnis	Kleine Geschichte der christlichen Ehe; Kath. Erwachsenenkatechismus, Katechismus der Katholischen Kirche, Evangelisches Eheverständnis Rechtliche Regelungen (CIC 1983)	Frau- und Mannsein zwischen personaler Freiheit und institutioneller oder sakramentaler Bindung begreifen lernen
	„Kann denn Liebe Sünde sein ?“- Gleichgeschlechtliche	Christliches Verständnis	Schreiben der Glaubenskongregation; Katechismus; Johannes Gründel, Kirche und Homosexualität, „Mit Spannungen leben“ Orientierungshilfe der	Sich mit gesellschaftlich akzeptierten und gesellschaftlich diskriminierten Formen der Sexualität und des Zusammenlebens auseinander

	Partnerschaften		<p>EKD, H.G. Wiedmann, Homosexuelle Liebe Trierer Bischof diskutierte mit Lesben und Schwulen , 18.07.14 (Quelle: http://www.saarbruecker-zeitung.de/aufmacher/Homosexuelle-Katholische-Kirchen-Lesben-Schwule-Schwulenverbaende-Stephan-Ackermann-) Joachim Kügler: Hände weg!? Warum man die Bibel nicht lesen sollte ... und warum doch. 2008, 81-92 (Lustknaben sind ein Gräuel) Stellungnahme zur Homosexualität und Praxis der Landeskirche bei Segnungen von homosexuellen Paaren: http://www.ekd.de/homosexualitaet/einfuehrung.html</p>	setzen
<p>Baustein 3: Biographisch- lebensweltliche Perspektive: Modelle christlichen Lebens</p>	<p>Die Gemeinschaft von Tibhirine: Als Christ mit Muslimen den Glauben leben</p>		<p>Blüh im Glanze. Ein Film von Korbinian Wandinger 2010 (Kurzfilm, 10 min) Von Menschen und Göttern (Film über die Mönche von Tibhirine, 2010) Material zur Hl. Rock Wallfahrt: Gemeinschaft von Tibhirine Christian de Chergé, Den Brunnen tiefer graben. München ²2011.</p>	<p>Christliche Lebensentwürfe und Biographien kennen und bewerten Mit biografischen Texten sachgemäß umgehen Sensibilität für Entscheidungssituationen und Kriterien für eigene Entscheidungen gewinnen Fähigkeit und Bereitschaft zum Perspektivenwechsel entwickeln</p>